

	<p>Objekt: Getrenntblättrige zyklische Blüte (Entwurf zu einer Wandtafel)</p> <p>Museum: Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Moritz Meurer</p> <p>Inventarnummer: Meu Wa 203</p>
--	---

## Beschreibung

Unvollständiger Entwurf zu verschiedenen Ansichten der Blüte der Weißen Lichtnelke (*Melandrium dioicum*). Das Blatt ist die originale Vorstudie zur späteren Ausführung als Lithographie, die als großformatige Wandtafel gedruckt als Lehrmittel an Kunstgewerbeschulen gebraucht wurde. Gut erkennbar sind Meurers Arbeitsschritte, zunächst das Blatt mit Bleistift in gleichmäßige Rechtecke zu übertragen. Die ausgeführte Zeichnung wurde entlang der Konturen mit Tusche nachgezogen und einzelne Weißhöhungen gesetzt.

Meurer gab das Blatt wieder in seiner Publikation "Vergleichende Formenlehre des Ornamentes und der Pflanze" von 1909 unter der Abt. VII., Taf. 9. Hier legte Meurer dar, dass die Blüte des Nelkengewächses insbesondere in indischen und persischen Webereien oder der Fayencemalerei genutzt wurde.

Restauriert 2021 mit Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

## Grunddaten

Material/Technik: Bleistift, Tusche, Weißhöhungen  
Maße: 70 x 100 cm

## Ereignisse

Gezeichnet wann 1905  
wer Moritz Meurer (1839-1916)  
wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Indien

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Persien

## Schlagworte

- Blüte
- Fayencemalerei
- Weben